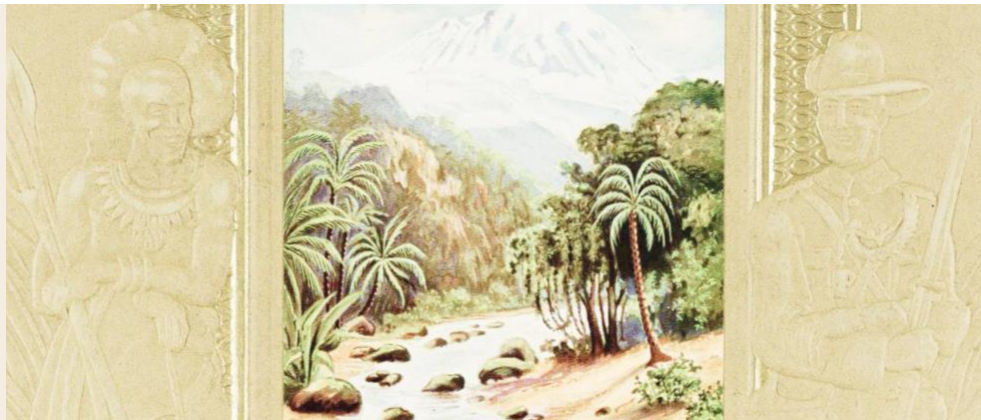


6. Jahrestagung des Forums
BildDruckPapier >>>
Hamburg, 12.–14.5.2024



Populäre Druckgrafik und ihre Rolle bei der Tradierung von Stereotypen

Koloniale Bilderwelten



Tagungsadresse >>>

Museum der Arbeit

Wiesendamm 3, 22305 Hamburg

Organisation >>>

Forum BildDruckPapier

in Kooperation mit dem Museum der Arbeit, Hamburg, und in Zusammenarbeit mit dem Altonaer Museum und dem Freilichtmuseum am Kiekeberg



 Freilichtmuseum am Kiekeberg.

 **FORUM**
BildDruckPapier



Tagungsprogramm

Sonntag, 12.5.2024

- Ab 10.00 Uhr Eigenständiger Ausstellungsbesuch im Museum der Arbeit
- 11.00 Uhr Stadtrundgang zu kolonialen Spuren in Hamburg
- 15.30 Uhr Anmeldebeginn
- 16.30 Uhr Begrüßung mit Andrea Rudolph, Forum BildDruckPapier
- 16.45 Uhr Eröffnungsvortrag von Christiane Cantauw, Kommission Alltagskulturforschung für Westfalen, Münster
- 18.00 Uhr Empfang

Montag, 13.5.2024

- 8.30 Uhr Anmeldebeginn
- 9.00 Uhr Begrüßung durch Forum BildDruckPapier und Museum der Arbeit
- Ab 9.30 Uhr Vortragsprogramm
- Ab 17.30 Uhr Eigenständiger Besuch der Offenen Werkstätten
- 19.00 Uhr Dinner

Dienstag, 14.5.2024

- Ab 9.00 Uhr Einblick in Hamburger Museumssammlungen
- 12.00 Uhr Tagungsende

Optional

- 13.45 Uhr Besuch im Freilichtmuseum am Kiekeberg
- 16.30 Uhr Rückfahrt nach Hamburg

Koloniale Bilderwelten

Populäre Druckgrafik und ihre Rolle bei der Tradierung von Stereotypen



Anmeldung >>>

Anmeldeformular

stmd.de/forum-bilddruckpapier

Anmeldefrist

30.4.2024

Teilnahmegebühr

Gesamte Tagung 12.–14.5.: 125 Euro

Vortragsprogramm 13.5.: 30 Euro
(ohne Abendessen)

Forum BildDruckPapier

c/o Stadtmuseum Dresden
Wilsdruffer Str. 2 | 01067 Dresden

+49 351 488-7332

bild-druck-papier@web.de
stmd.de/forum-bilddruckpapier
twitter.com/bilddruckpapier

Vortragsprogramm am 13.5.2024

9.30 Uhr

- Virginia Schmitz, Hamburg: Über die Konstruktion weißer „Reinheitsideale“ und rassischer Differenz in der Seifenreklame um 1900
- Nicolas Kayser-Bril, Regensburg: Representations of Race in Margarine Ads in France and Germany 1900–1930

10.30 Uhr PAUSE

11.00 Uhr

- Hermann Mückler, Wien: Aloha Oe – Hawaii und die Südsee auf historischen Musiknoten-Umschlägen. Anmerkungen zur Vermarktung der Hawaii-Inseln sowie der Entstehung stereotyper Südsee-Vorstellungen in den USA
- K. Lee Chichester, Bochum: Koloniale Tiere in populärwissenschaftlicher Grafik und in Werbebildern um 1900
- Marie Kollek, Jena: Koloniale Bilderwelten im französischen Kontext – Plakatwerbung für Fernflugreisen auf den afrikanischen Kontinent der 30er bis 60er Jahre

12.30 Uhr MITTAGSPAUSE (INDIVIDUELL)

13.30 Uhr

- Arne Schöfert, Wolfsburg: Die Vivat-Bänder mit Kolonialthemen aus dem 1. Weltkrieg
- Christiane Wanken, Essen: Fremdheit als Verkaufsargument – Kirchner rezipiert Reklame
- Katja Mittendorfer-Oppolzer, Salzburg: Der Reisemaler Hubert Sattler und der Mythos des „edlen Wilden“
- Thomas Kühn, Hagenow: „A Greeting from South India“ Koloniale Ansichtskarten der Fotografen Wiele & Klein

15.00 Uhr PAUSE

15.30 Uhr

- Nicolas Dittgen und Lotte Warnsholdt, Bremerhaven: Reproduktion und Darstellung. Koloniale Werbegrafiken in musealen Sammlungen
- Alexandra Raptis, Hamburg: „Kommt der Reisende aber nach Hause und findet er seine Ansichtpostkarten wohlgeordnet [...]“ – Die Sammlung Förtnmyer
- Randy-Noreen Rathenow, Berlin: Das digiS-Projekt „Massenmedium Bilderbogen: Repräsentant des Kolonialen Archivs. Erprobung dekolonialer Digitalisierungsstrategien“ der Stiftung Stadtmuseum Berlin
- Abschlussdiskussion